

**Produktname: ATE1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe04055**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,63 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 59 kDa; Observed MW: 59 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	ATE1
<b>Alternative Namen</b>	Arginyltransferase 1; R-transferase 1
<b>Gen-ID</b>	11101
<b>SwissProt ID</b>	O95260
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des menschlichen ATE1

**Hintergrund**

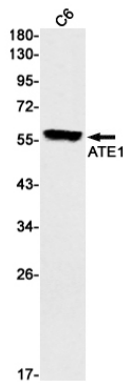
Beteiligt an der posttranslationalen Konjugation von Arginin an das N-terminale Aspartat oder Glutamat eines Proteins. Diese

Arginylierung ist für den Abbau des Proteins über den Ubiquitin-Weg erforderlich. Arginyliert keine Cysteinreste.

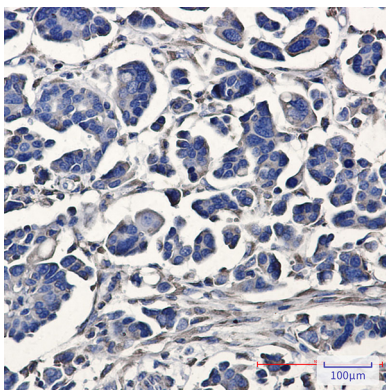
## Forschungsbereich

Neurowissenschaften

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von ATE1 in C6-Lysaten unter Verwendung eines ATE1-Antikörpers.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem humanem Cholangiokarzinom unter Verwendung des ATE1-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.